

Informationskompetenz im Sachunterricht

Gesine Andersen und Leena Bröll

Searching for information online is a common practice in modern society. Children mainly use the internet to look up music and find information to help them with their schoolwork (mpfs 2020). During their search process they may face different challenges. Therefore, schools need to promote information literacy skills from an early age. However, most research on information literacy focusses on students in secondary or higher education. This project contributes by empirically evaluating children's information literacy skills. It aims to make recommendations for the designing of lessons for interdisciplinary science and social studies.

1. Einleitung

Der Zugang zu, der Umgang mit und die Weitergabe von Informationen ist für die mündige Partizipation in der Wissens- und Informationsgesellschaft essentiell und wird als aktuelles Thema auch im Bildungsbereich fokussiert (KMK 2021). Aus der KIM-Studie geht hervor, dass sich Kinder als Internetnutzer für sie relevante Informationen über Suchmaschinen, Kindersuchmaschinen oder Videoplattformen suchen (mpfs 2020). Sie sind dabei verschiedenen Formaten und Inhalten mit unterschiedlicher Qualität ausgesetzt, mit denen sie lernen müssen umzugehen.

2. Informationskompetenz in der Grundschule

Bezug nehmend auf den Deutschen Bibliotheksverband wird Informationskompetenz definiert als die Fähigkeit, „bezogen auf ein bestimmtes Problem den Informationsbedarf zu erkennen, die relevanten Informationen zu ermitteln und zu beschaffen sowie Informationen zu bewerten und effektiv zu nutzen“ (Gapski & Tekster 2009, 13). Die Förderung von Informationskompetenz bietet sich im Sachunterricht an. So finden sich beispielsweise im Perspektivrahmen der GDSU (2013) im perspektivenvernetzenden Themenbereich Medien und den entsprechenden Kompetenzzuschreibungen deutliche Überschneidungen zu Kriterien und Arbeitsschritten, die der Informationskompetenz zugeschrieben werden. Beispielsweise sollen die Schülerinnen und Schüler in zur Verfügung stehenden medialen Diensten nach Informationen suchen, Informationen vergleichen, eine Auswahl treffen und gezielt für Kommunikation einsetzen (a.a.O.).

3. Geplantes Forschungsvorhaben

Empirische Untersuchungen zum Stand der Informationskompetenz oder evaluierte Konzepte zur Informationskompetenzvermittlung im Grundschulbereich sind ein Desiderat (Balceris 2013). Ziel des Dissertationsprojektes ist es, diese Forschungslücke zu schließen. Dazu soll zunächst der Stand der Informationskompetenz von Grundschulkindern am Ende der vierten Klasse bzw. am Übergang zur weiterführenden Schule erhoben werden. Grundlage dafür ist der Multiple-Choice-Fragebogen nach Beutelspacher (Beutelspacher 2014), welcher adaptiert und an die Stichprobe angepasst wird. Die gewonnenen Daten werden deskriptiv ausgewertet. Die

Ergebnisse sollen als Grundlage dafür dienen, Empfehlungen für die Gestaltung von Sachunterricht zu formulieren, welcher zum Informationskompetenzerwerb beiträgt.

Literatur

- Balceris, M. (2013): Impulse zur Messung von Informationskompetenz bei Schülern. In: Gapski, H. & Tekster, T. (Hrsg.): Informationskompetenz im Kindes- und Jugendalter. Beiträge aus Forschung und Praxis. Bd. 14. S. 117-129.
- Beutelspacher, L. (2014): Erfassung von Informationskompetenz mithilfe von Multiple-Choice-Fragebogen. In: Information. Wissenschaft & Praxis, 65 (6), 341-352.
- Gapski H. & Tekster, T. (2009): Informationskompetenz in Deutschland. Überblick zum Stand der Fachdiskussion und Zusammenstellung von Literaturangaben, Projekten und Materialien zu einzelnen Zielgruppen. Düsseldorf: Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM).
- Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts [GDSU] (2013): Perspektivrahmen Sachunterricht. Vollständig überarbeitete und erweiterte Ausgabe. Bad Heilbrunn.
- Kultusministerkonferenz [KMK] (2021): Lehren und Lernen in der digitalen Welt. Die ergänzende Empfehlung zur Strategie „Bildung in der digitalen Welt“. https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/2021/2021_12_09-Lehren-und-Lernen-Digi.pdf [08.02.2022].
- Medienpädagogischer Forschungsverbund Südwest [mpfs] (2020): KIM-Studie 2020. Kindheit, Internet, Medien. <https://www.mpfs.de/studien/kim-studie/2020/> [08.02.2022].



Informationskompetenz im Sachunterricht

Ausgangslage

- Zugang zu, Umgang mit und Weitergabe von Informationen ist für informationelle Selbstbestimmung und Partizipation in der Wissens- und Informationsgesellschaft essentiell [1]
- Forderung: Vermittlung von Informations- und Medienkompetenz ab der Grundschule [1]

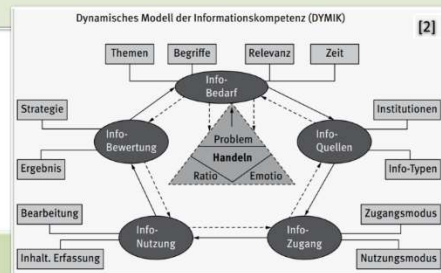
Definition Informationskompetenz

„Fähigkeit, bezogen auf ein bestimmtes Problem Informationsbedarfe zu erkennen, Informationen zu ermitteln und zu beschaffen sowie Informationen zu bewerten und effektiv zu nutzen“ [2]

Perspektivrahmen Sachunterricht

Perspektivenvernetzender Themenbereich „Medien“ [3]

- Informationsformen erkennen und nutzen
- Informationen in medialen Diensten suchen, vergleichen, auswählen
- Chancen und Gefahren medialer Verbreitung von Informationen
- Informationen gezielt für die Kommunikation einsetzen



Forschungsstand

Mediennutzung- und Informationsverhalten von Grundschulkindern [4]

- Kinder nutzen zur Informationsbeschaffung im Internet Suchmaschinen (Google), Kindersuchmaschinen (fragFinn, Helles Köpfchen, Blinde Kuh), Videoplattformen (YouTube)
- 6- bis 13-Jährige nutzen das Internet für die / in der Schule

Such- und Recherchestrategien von Kindern im Internet [5]

- „Browsing“ statt „Searching“
- Hürden: Suchbegriffe finden, Suchanfragen formulieren, Ergebnis aus Trefferliste wählen, Glaubwürdigkeit der Quellen hinterfragen
- Kinder sind schnell überfordert → Internethandeln der Kinder ist an Hilfe durch Eltern und Pädagogen gebunden

Informationskompetenz in der Grundschule [6]

Empirische Untersuchung zum Stand der Informationskompetenz oder evaluierte Konzepte zur Informationskompetenzvermittlung fehlen

Zielsetzung

- Erhebung des Stands der Informationskompetenz von Grundschulkindern
- Formulierung von Empfehlungen zur Entwicklung unterstützender Unterrichtskonzepte, um die Vermittlung von Informationskompetenz sinnvoll in den Sachunterricht zu integrieren

Fragestellungen

- Welche Mess- und Bewertungskriterien zu informationskompetentem Handeln werden benötigt?
- Wie müssen (digitale) Lernumgebungen gestaltet werden, um Informationskompetenz im Sachunterricht zu vermitteln?

Kompetenzbereich	Beispielitem
Informationsbedarf erkennen	Du hast in einer Suchmaschine etwas gesucht. Es wurde kein Text gefunden. Warum?
Informationen suchen und finden	Du suchst Informationen über Autos, darfst aber „Auto“ nicht verwenden. Welches Wort benutzt du stattdessen?
Informationen beurteilen	Um die aktuellsten Informationen zu finden, sucht man am besten in ...?
Informationen nutzen	Du hast zu einem Thema mehrere Texte im Internet gefunden. Wie schreibst du eine Zusammenfassung?
Informationen kommunizieren und publizieren	Wer darf im Internet etwas berichten und veröffentlichen?

Methodisches Vorgehen

- Stichprobe: Grundschulkindern in Sachsen am Ende der vierten Klasse bzw. am Übergang zur weiterführenden Schule
- Quantitative Erhebung: Multiple Choice-Fragebogen, adaptiert nach Beutelspacher [7]
- deskriptive Auswertung der Daten

Literatur

- [1] Kultusministerkonferenz [KMK] (2021). Lehren und Lernen in der digitalen Welt. Die ergänzende Empfehlung zur Strategie „Bildung in der digitalen Welt“. https://www.kmk.org/fileadmin/user_upload/Beschlussesaussagen/2021/12_09-Lehren-und-Lernen-Digi.pdf [06.02.2022].
- [2] Süß-Strohmeier, W. (Hrsg.) (2018). Handbuch Informationskompetenz: 2. Aufl. Berlin/Boston.
- [3] Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts [GDSU] (2013). Perspektivrahmen Sachunterricht. Vollständig überarbeitete und erweiterte Ausgabe. Bad Heilbrunn.
- [4] Medienpädagogischer Forschungsverbund Südwest [mpfs] (2020). KIM-Studie 2020. Kindheit, Internet, Medien. <https://www.mpfs.de/studien/kim-studie2020/> [09.02.2022].
- [5] Fell, C., Gieger, C. & Grobbin, A. (2013). Informationsverhalten von Kindern im Internet: eine empirische Studie zur Nutzung von Suchmaschinen. In: Diskurs Kindheits- und Jugendforschung, 8 (2), 223-229.
- [6] Balceris, M. (2013). Impulse zur Messung von Informationskompetenz bei Schülern. In: Gapski, H. & Tekster, T. (Hrsg.). Informationskompetenz im Kindes- und Jugendalter. Beiträge aus Forschung und Praxis, Bd. 14, S. 117-129.
- [7] Beutelspacher, L. (2014). Erfassung von Informationskompetenz mithilfe von Multiple-Choice-Fragebogen. In: Information: Wissenschaft & Praxis, 65 (6), 341-352.



Das Projekt DigiLeG wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsinitiative Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.